

Niederschrift Nr. 08

über die am Dienstag, dem 15. März 2011, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche 8. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend:

- Bürgermeister Rhomberg Elmar
- Vizebgm. Rohner Doris
- GR Ing. Österle Christian
- GR Betr.oec. Hagen Werner
- GR Mag. Germann Stefan
- GR Pfanner Katharina
- GR Draxler Barbara
- GR Ing. Pfanner Walter
- GV Schneider Dietmar
- GV DI Dr. Dietrich Richard
- GV Mag. Koweindl Christine
- GV Gunz Herbert
- GV DI Dr. Stöckler Stefan
- GV Betr.oec. Wagner Gerold
- GV Springer Beatrix
- GV Dipl. BW Götze Norbert
- GV Dressel Petra
- GV Sonnweber Peter
- GV Andlinger Dietmar
- GV Baumgartner Ingrid
- GV Dietrich Peter
- GV Vogel Martha
- GV Fritz Günther
- GV Greußing Elmar
- GV Alibegovic Sanda
- GV Em Böhler Joachim
- GV Em Frühwirth Helga
- GV Em Weiss Manuela
- GV Em Skamletz Rene

Entschuldigt:

- GV Fink Georg
- GV Metzler Alfons
- GV Höll Sandro
- GV Schwerzler Paul
- GV Bischof Thomas

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gabriela Festini

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind Bürger erschienen, es wurden keine Fragen gestellt.

Tagesordnung

I. Mitteilungen und Berichte:

- Berichte über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Sitzung Ausschuss für Kinderbetreuung und Bildung am 02.03.2011 – u.a. Kindergarteneinschreibung 2011/2012
- Mobil im Rheintal – 22. Sitzung des Regionalforums am 01.03.2011
- Mobil im Rheintal – Bürgerinformation am 16.03.2011 im Hofsteigsaal
- Mobil im Rheintal - „Push & Pull-Maßnahmen“ in den Gemeinden zur Verringerung des motorisierten Individualverkehrs, Zuweisung an den Infrastrukturausschuss am 29.03.2011
- Vereinshaus Lauterach – 3. Verhandlung (BH Bregenz), Einwendungen der Nachbarschaft

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 22. Februar 2011: - siehe Beilage

III. Beschlussthemen:

1. Vergnügungssteuer – Abgabepflicht Wettterminals: - siehe Beilage
2. Familienhelferin – Tarif ab dem 01.02.2011: – siehe Beilage
3. Übernahme von Privatflächen in das öffentliche Gut:
 - a) Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1, des Planes des Vermessungsbüros Klocker & Wahl vom 22.12.2010, Angerweg - siehe Beilage
 - b) Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1+2, des Planes des Vermessungsbüros Klocker & Wahl vom 06.12.2010, Karl Höll Straße Kreuzung Schulstraße – siehe Beilage
4. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach / Teilabänderung:
 - a) Badent Erna, Flotzbachstraße 6, Lauterach, Teilfläche aus Gst 916/1, GB Lauterach, Änderung von derzeit BW in FF, Teilfläche aus Gst 917, GB Lauterach, Änderung von FF in BW (Bereich Lindenweg) – siehe Beilage
 - b) Markus Diem, Fellentorstraße 30, Lauterach, Teilfläche aus Gst .257/1, GB Lauterach, Änderung von derzeit FF in BM von Amts wegen (Bereich Fellentorstraße) – siehe Beilage
 - c) Amt der Vorarlberger Landesregierung und Marktgemeinde Lauterach von Amts wegen, Teilflächen aus Gste 3295/20 und 3296/2, GB Lauterach, Änderung von Vorbehaltsfläche Sport mit unterlegter Widmung Baufläche Mischgebiet (Gst 3295/20, im Eigentum Land, Prüfhalle) und Freifläche Sondergebiet Sport (Gst 3296/2, im Eigentum der MG Lauterach, Sportanlage Bruno Pezzey) in Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I (Bereich Reitschulstraße, Dammstraße) – siehe Beilage
5. Zustimmungserklärung für die Verbücherung von Teilflächen beim Bleichegraben und Bleicheweg: - Beschlussantrag siehe Beilage, Plandarstellung erfolgt in der GVE-Sitzung
6. Verkauf der VEG-Anteile (Vlbg. Erdgasgesellschaft) an die VKW-AG: – siehe Beilage

I. Mitteilungen und Berichte:

a) Veränderungen im Gewerbeverzeichnis:

Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerbeverzeichnis-Änderungen bekannt:

• Eintragung ins Gewerbeverzeichnis:

- Monika Halasz, Im Holz 2, Personenbetreuung
- Alexej Dmitrovski, Bundesstraße 32a, Ingenieurbüro für Maschinenbau und Handelsgewerbe, Handelsagentengewerbe
- Anja Irina Übele, Schulstraße 2, Grafikerin
- Dragan Stankovic, Lerchenpark 6, Handelsgewerbe und Handelsagentengewerbe
- Barbara Dünser-Belej, Austraße 1, Herstellung von Dekorationsartikel

• Gewerbelöschungen:

- Mag. Elmar Otto Hagen, Austraße 16, Immobilientreuhänder
- Belinda Maria Steurer, Kornweg 3, Handelsgewerbe

b) Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 22.02.2011:

- Eröffnungsfeier 14. Mai 2011:

Am 14. Mai wird die offizielle Eröffnung, der Bio-Nahwärme Heizanlage, des Hauses der Generationen, des Mehrzweckhauses, des neu errichteten Radweges „Im Wehrfang“ sowie die 50+Feier der Neuen Mittelschule stattfinden. Aus diesem Anlass wird u.a. von 10 – 16 Uhr zu einem Tag der „offenen Tür“ geladen. Die Gesamtleitung der Organisation obliegt Vizebgm. Doris Rohner und GR Katharina Pfanner.

- Erweiterung Güterbahnhof - Gespräche mit dem Land Vorarlberg:

Derzeit laufen Gespräche mit dem Land Vorarlberg, um geeignete Grundflächen-Erwerbsmodelle zu finden. Es sollen Flächen erworben werden können, ohne Verschuldung der Gemeinden und ohne negative Auswirkungen auf die Maastricht-Kriterien bei voller Entscheidungsmöglichkeit. Ziel soll sein, dass die Öffentliche Hand Grundflächen für Betriebe im Wege eines Baurechtes bereitstellen kann.

- Vereinbarung über den Bau des Bahnhofes Lauterach:

Am 24.03.2011 findet, in Anwesenheit von Infrastrukturministerin Doris Bures, die Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen dem Bund, Land, ÖBB-Infrastruktur AG und der MG Lauterach statt.

- Bio-Nahwärme 2. Bauabschnitt Trassenführung:

Am 09.02.2011 fand mit der Geschäftsführung der Bio-Nahwärmegesellschaft ein Gespräch betreffend des 2. Bauabschnittes des Nahwärme-Netzes statt.

- Erweiterung Sozialzentrum – Betreutes Wohnen:

Beim letzten „Vernetzungstreffen“ der Sozialpartner in Lauterach wurde der Wunsch geäußert, auch in Lauterach „betreutes Wohnen“ zu ermöglichen. Die SeneCura hat zwei Vorschläge für „betreutes Wohnen“ am Standort „Hofsteigstraße“ erarbeitet. SeneCura würde die Finanzierung von 8 – 10 heimgelassenen Wohnungen übernehmen. Voraussetzung ist jedoch, dass im Pflegebereich die Bettenanzahl von derzeit 52 auf ca. 60 - 62 Betten erweitert wird. GR Barbara Draxler erhebt derzeit den Bedarf an Wohnungen für „betreutes Wohnen“.

c) Sitzung Ausschuss für Kinderbetreuung und Bildung am 02.03.2011 – u.a. Kindergarteneinschreibung 2011/2012:

In der Ausschusssitzung für Kinderbetreuung und Bildung wurde berichtet, dass voraussichtlich 323 Kinder den Kindergarten 2010/2011 besuchen werden. Nachdem der Kindergarten tarif bereits seit 3 Jahren bei 25,- Euro liegt und nie erhöht wurde, raten

3. Übernahme von Privatflächen in das öffentliche Gut:
- a) Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1, des Planes des Vermessungsbüros Klocker & Wahl vom 22.12.2010, Angerweg - siehe Beilage 3:
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:
Gemäß § 9 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung wird die Teilfläche 1 aus Gst 754, wie sie im Vermessungsplan des Vermessungsbüros Klocker & Wahl, vom 22.12.2010, GZ 11747/10, vermessen ist, zum Gemeingebrauch erklärt.
- b) Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1+2, des Planes des Vermessungsbüros Klocker & Wahl vom 06.12.2010, Karl-Höll-Straße Kreuzung Schulstraße – siehe Beilage 4:
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:
Gemäß § 9 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung werden die Teilflächen 1 und 2 aus Gst 270/2, wie sie im Vermessungsplan des Vermessungsbüros Klocker & Wahl, vom 06.12.2010, GZ 11781/10, vermessen sind, zum Gemeingebrauch erklärt.
4. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach / Teilabänderung:
- a) Badent Erna, Flotzbachstraße 6, Lauterach, Teilfläche aus Gst 916/1, GB Lauterach, Änderung von derzeit BW in FF, Teilfläche aus Gst 917, GB Lauterach, Änderung von FF in BW (Bereich Lindenweg) – siehe Beilage 5:
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:
Die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach wird gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz beschlossen wie folgt:
Eine Teilfläche aus Gst 916/1, GB Lauterach, wird von derzeit Baufläche Wohngebiet in Freifläche Freihaltegebiet umgewidmet. Des Weiteren wird eine Teilfläche aus Gst 917, GB Lauterach, von derzeit Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Wohngebiet umgewidmet.
- b) Markus Diem, Fellentorstraße 30, Lauterach, Teilfläche aus Gst .257/1, GB Lauterach, Änderung von derzeit FF in BM von Amts wegen (Bereich Fellentorstraße) – siehe Beilage 6:

Gegen die Ersichtlichmachung des geplanten Fuß- und Radweges auf der Gst 3009/2 hat Rudolf Ludescher mit Schreiben vom 08.03.2011, eingegangen am 10.03.2011, Einwand erhoben. Der Wortlaut des Schreibens wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Die Gemeindevertretung nimmt diesen Einwand zur Kenntnis und beschließt einstimmig (29 : 0):
Die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach wird gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz beschlossen wie folgt:
Eine Teilfläche aus Gst .257/1, GB Lauterach, wird von derzeit Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Mischgebiet umgewidmet. Des Weiteren wird die auf der Nachbarliegenschaft Gst 3009/2 verlaufende Signatur des geplanten Fuß- und Radweges von Amts wegen an die aktuelle Parzellenstruktur angepasst und neu ersichtlich gemacht.
- c) Amt der Vorarlberger Landesregierung und Marktgemeinde Lauterach von Amts wegen, Teilflächen aus Gste 3295/20 und 3296/2, GB Lauterach, Änderung von Vorbehaltsfläche Sport mit unterlegter Widmung Baufläche Mischgebiet (Gst 3295/20, im Eigentum Land, Prüfhalle) und Freifläche Sondergebiet Sport (Gst 3296/2, im Eigentum der MG Lauterach, Sportanlage Bruno Pezzey) in Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I (Bereich Reitschulstraße, Dammstraße) – siehe Beilage 7:
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach wird gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz beschlossen wie folgt:
Für den 10m breiten Grundstreifen aus Gst 3295/20 (Prüfhalle Reitschulstraße), GB Lauterach, wird die Vorbehaltsflächenwidmung Sport gelöscht und die Teilfläche wird von derzeit Baufläche Mischgebiet (Unterlagswidmung der Vorbehaltsflächenwidmung) in Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I umgewidmet. Des weiteren wird eine Teilfläche aus Gst 3296/2 (Sportplatz Dammstraße), GB Lauterach, von derzeit Freifläche Sondergebiet Sport in Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I umgewidmet.

5. Zustimmungserklärung für die Verbücherung von Teilflächen beim Bleichegraben und Bleicheweg: siehe Beilage 8
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:
Die Marktgemeinde Lauterach erteilt die Zustimmung der lastenfreien Abschreibung der Trennstücke 11, 12, 13, 8, 17 und 18 wie sie im Vermessungsplan des Landesvermessungsamtes vom 07.05.2010, GZ 3916-07, vermessen sind. Gleichzeitig werden die Gste 3695 und 3694, wie sie im Vermessungsplan des Landesvermessungsamtes vom 07.05.2010, GZ 3916-07, vermessen sind, zum Gemeingebrauch erklärt.
6. Verkauf der VEG-Anteile (VlbG. Erdgasgesellschaft) an die VKW-AG: – siehe Beilage 9
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:
Die Anteile an der Vorarlberger Erdgasgesellschaft (VEG) im Ausmaß von 1,002 % werden entsprechend dem vorliegenden Kaufoffert der Vorarlberger Kraftwerke AG auf Basis eines Unternehmenswertes von 70 Mio. € verkauft.

IV. Allfälliges:

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:
Dienstag, den 24.05.2011, 19.30 Uhr, im Rathaus Hofsteigstraße 2a, großes Sitzungszimmer.
- b) Radfrühling am 7. Mai 2011:
GV Dietrich Richard gibt den 7. Mai 2011 als Termin für die Veranstaltung „Radfrühling“ bekannt. Im Zuge dessen soll auch die Radbrücke Bregenz - Hard eröffnet werden. Die Radsternfahrt beginnt um 10.15 Uhr. Das Preisausschreiben „Einkaufen mit dem Rad“ findet vom 30. Mai bis 30. Juni 2011 statt. Informationen zu den neuen Mobilitätsmöglichkeiten für MitarbeiterInnen werden vorbereitet. Diese sollen auch anderen Gemeinden für ihre Betriebe zur Verfügung gestellt werden.
- c) LED-Straßenlaternen:
GR Werner Hagen berichtet, dass Klaus Fetz der Marktgemeinde Lauterach LED-Straßenlaternen zur Verfügung stellen würde. Er möchte dieses System gerne in der Gemeindevertretung präsentieren.
- d) Staubfreimachung Lauteracher Ried:
GV Peter Dietrich berichtet, dass viele Fahrradfahrer im Lauteracher Ried (die Radwege durchs Lauteracher Ried werden zusehens als Wege zur Arbeit benützt) durch die Staubwolken der landwirtschaftlichen Fahrzeuge fahren müssen. Bgm Elmar Rhomberg erklärt, dass das Land Vorarlberg Staubfreimachungen von Riedstraßen nicht mehr fördert, weshalb diese derzeit aus Kostengründen nicht möglich sind.

e) Parkplätze im Ried:

GV Peter Dietrich fragt nach, warum es im Ried keine Halte- und Parkmöglichkeiten für Autos gibt und ob man eventuell an der Senderstraße zukünftig parken könne. Bgm Elmar Rhomberg meint, dass Parkplätze im Ried und an der Senderstraße nicht in Frage kommen. Genügend Parkplätze werden im Bereich der Sportanlage Ried angeboten.

f) Familienfest am 28. Mai 2011:

GR Katharina Pfanner gibt den Termin für das fünfte Familienfest am 28. Mai 2011 bekannt.

g) Unrat auf dem Kinderspielplatz Blumenstraße:

GV Ludwig Baumgartner berichtet, dass der Kinderspielplatz Blumenstraße durch Unrat verdeckt ist. Er meint weiter, dass Jugendliche, welche Sozialstunden ableisten müssen, diesen reinigen könnten. Der Bürgermeister erklärt, dass die Flurreinigungsaktion am Samstag, den 16.04.2011 landesweit auch in Lauterach durchgeführt werde. Für die Klassenkasse, zur Unterstützung von Schulprojekten und Schulklassen soll es in Zukunft die Möglichkeit geben, begleitet vom Umweltverband einen Bereich zu reinigen. Bgm Elmar Rhomberg erklärt dazu, dass das Problem bekannt ist und in Lauterach 7 m³ Müll pro Woche neben den vorhandenen Müllstellen anfallen.

h) Vandalismus beim Hofsteigsaal:

GV Ludwig Baumgartner fragt nach, was man gegen den Vandalismus der Jugendlichen beim Hofsteigsaal tun könne. Bgm Elmar Rhomberg erklärt, dass es immer wieder Besprechungen mit den Jugendlichen und den JugendmitarbeiterInnen gebe. Zudem ist die Exekutive mit den Streetworkern ständig in Kontakt. Auch die Zusammenarbeit mit Direktor Otto Nester klappe hervorragend. Vandalismus ist leider ein ständiges Thema nicht nur in unserer Gemeinde.

Schluss der Sitzung: 22.35 Uhr

.....
Gabriela Festini, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister